

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen

Konkursverfahren.

Aufgehoben wurde mit Beschluß vom 28. März 1911 das Konkursverfahren über das Vermögen der **Waldbauer'schen Buchhandlung** in Passau, Inhaber **Franz Bieringer** in Passau, als durch Zwangsvergleich beendet.

Passau, den 28. März 1911.

Amtsgerichtsschreiberei.

(Dtschr. Reichsanz. Nr. 77 v. 30. März 1911.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Budweis, im März 1911.

P. P.

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel gestatte ich mir hierdurch anzuzeigen, dass ich das Sortimentsgeschäft des Herrn

K. Stieglmaier in Budweis

käuflich, jedoch ohne Aktiva und Passiva, erworben habe und werde es unter unveränderter Firma weiterführen.

Die Abrechnung O.-M. 1911 erfolgt noch durch Herrn K. Stieglmaier, die Disponenden sowie alle Kommissionssendungen des laufenden Jahres übernehme ich mit gütiger Genehmigung der Herren Verleger auf eigene Rechnung.

Die Herren Verleger ersuche ich hierdurch um gef. Kontoöffnung; ich werde stets bestrebt sein, mir durch pünktliche Erfüllung meiner Pflichten, sowie tätige Verwendung für literarische Neuigkeiten das Vertrauen des Verlagsbuchhandels zu erwerben.

Event. Referenzen über meine Person erteilt bereitwillig Herr A. Piša in Brünn, wo ich 10 Jahre, in letzter Zeit als Geschäftsführer, tätig war.

Meine Vertretung bleibt in den bewährten Händender Herren F. A. Brockhaus in Leipzig, A. Hartleben in Wien und Höfer & Klouček in Prag.

In vorzüglicher Hochachtung

Karl Ausobsky,

i/Fa. K. Stieglmaier
in Budweis.

Meine hierselbst bestehende Buch- und Zeitschriftenhandlung bringe ich mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung und übertrage der Firma F. E. Fischer in Leipzig meine Vertretung. Übersendung von Rundschreiben ist mir erwünscht.

Hochachtungsvoll

Crimmitschau, Leipzigerstr. 74.

Adolf Dierig.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 78. Jahrgang.

Zeit im Bild Moderne illustrierte Wochenschrift

Ⓜ P. P.

Das seit Jahren vorzüglich eingeführte Zeitschriftenunternehmen ist aus dem inzwischen eingegangenen Berliner Central-Verlag an die

Verlagsgesellschaft Berlin G. m. b. H.

in Berlin W. 57
: Bülowstraße 66 :

unter Beibehaltung des bisherigen Betriebes übergegangen.

Der neue Verlag ist in der Lage und wird seine vornehmste Aufgabe jederzeit darin sehen, den weiteren Ausbau und die noch größere Verbreitung der bereits gut eingeführten Zeitschrift tatkräftig zu fördern und bittet den verehrlichen Sortimentsbuchhandel hierdurch zugleich um eine freundliche umfängliche Verwendung zu Beginn des neuen Vierteljahres. Probehefte und Prospekte zur planmäßigen Versendung stehen zu diesem Zwecke in beliebiger Anzahl kostenlos zu Ihrer Verfügung.

Bestellzettel anbei.
Kommissionär und Auslieferungstelle ab 1. April 1911 wieder Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Hamburg, im März 1911.

P. P.

Ich beehre mich, Ihnen anzuzeigen, dass ich unter der Firma

Verlag MAX SCHUMM

am hiesigen Platze einen

Musik- und Buchverlag

eröffnet habe.

Meine Kommission hatte Herr Rob. Forberg in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Verlag **MAX SCHUMM**

Hamburg.



Gustav Fischer Verlag Jena

Während der Zeit vom 1. April bis 31. September wird mein Geschäft abends um 6 Uhr und Sonnabends nachmittags um 3 Uhr geschlossen.

Ich bitte, diese Änderung freundlichst beachten und im „Adressbuch“ notieren zu wollen.

Jena, 1. April 1911.

Gustav Fischer.

Am heutigen Tage verlegte ich meine Buchhandlung von Roßmarktstraße 9 nach **Falkenwalderstraße 123.**

Stettin, 1. April 1911.

H. Jacobs.

Im Einverständnis mit der Firma Otto Maier G. m. b. H. zu Leipzig übernahmen wir die Kommission für Herrn Richard Leonhardt zu Dresden.

Leipzig, den 1. April 1911.

Grosso- u. Kommissionshaus deutscher Buch- u. Zeitschriftenhändler
e. G. m. b. H.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

In herrlich gelegener **Universitätsstadt** ist ein **florierendes Sortiment** für 25 000 \mathcal{M} käuflich zu haben. Anzahlung nur 15 000 \mathcal{M} .

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,
Enderstraße 3.

Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen bedeutenden **Schulbücher-Verlag**, Kaufpreis 700 000 \mathcal{M} . Der Verlag wird ev. auch in 2 Gruppen abgegeben, für die eine werden 500 000, für die andere 200 000 \mathcal{M} gefordert.

Interessenten mit entsprechenden Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.

Erfüllliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

In kleiner Stadt **Badens** habe ich eine **Papier- und Schreibwarenhandlung** für ca. 7000 \mathcal{M} zum Verkauf.

Das Geschäft befindet sich seit 60 Jahren in der Familie.

Nähere Auskunft erteilt

Breslau X,

Carl Schulz.

Enderstrasse 3.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen zunehmenden Alters und Krankheit des Geschäftsleiters ein bedeutendes über 100 Jahre altes **Sortiment u. Antiquariat wissenschaftlicher Richtung** in großer norddeutscher **Universitätsstadt**. Kaufpreis ca. 70 000 \mathcal{M} ; günstige Zahlungsbedingungen. Große reelle Werte vorhanden, für Firmenwert ist nur ein kleiner Betrag angelegt. Die Kundschaft besteht vorwiegend aus Universitäts- und Gelehrtenkreisen, sowie aus vielen angesehenen Privatleuten.

Erfüllliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.